

Chronik

NACHRICHTEN DES STÄDTISCHEN GYMNASIUMS WERMELSKIRCHEN



VORWORT

LIEBE ELTERN, LIEBE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER, LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,

... läuft die Zeit; wir laufen mit.

Diese Verse von Wilhelm Busch passen auf die Situation, die viele von uns – Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer, Eltern – am Ende eines Schuljahres erleben und empfinden.

Plötzlich habe ich mein Abitur: Vor neun Jahren erschien die Schulzeit unendlich lang; vor einigen Wochen war noch so viel zu lernen. Jetzt ist es soweit ☺ !

Plötzlich sind sie da, die Versetzungskonferenzen: Die letzten Arbeiten sind korrigiert, über die Noten muss entschieden werden.

Plötzlich bin ich schon im 6. Schuljahr: Im vorigen August war ich noch der Jüngste; jetzt kommen die „neuen Kleinen“

Plötzlich sind die ersten „G8er“ in der Sekundarstufe II: Der Doppeljahrgang kommt in die Oberstufe.

Plötzlich ist es da, das Schuljahresende: Im vergangenen August schien es sooo lange zu sein bis zur nächsten Versetzung. Jetzt beginnen Ferien, Erholung, Freizeit.

Die Zeit läuft. Oftmals ist das gut; wie haben endlich geschafft, worauf wir lange gewartet haben, wofür wir lange gearbeitet haben.

Manchmal aber vergessen wir in der Eile und Hektik nachzudenken, uns Ruhe zu gönnen, uns zu besinnen auf wichtige Dinge, die nicht Leistung oder Erfolg heißen, sondern Freundschaft, Hilfsbereitschaft, Engagement für andere und Muße, um Kräfte für Neues zu sammeln.

Ich wünsche allen, dass sie die kommenden Wochen genießen können und mit neuen Vorsätzen und mit Tatendrang in das nächste Schuljahr zurückkehren.

IHRE / EURE
MARITA BAHR



IMPRESSUM

Redaktion: M. Bahr, E. Bergmeister, H. Frankrone, U. Gerber, B. Hallmann, U. Renzmann
Layout: H. Frankrone, U. Gerber
Druck: Stadtdruckerei Wermelskirchen
Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 9. Dezember 2010.

RÜCKBLICK

März

Projekt Weltladen

Vom 22. März bis 26. März haben wir, die Klasse 6b/d, mit Frau Seng im evangelischen Religionsunterricht einen Weltladenverkauf veranstaltet.

Wir haben Schokolade, Honig, Kaffee, Gummibärchen, Kekse und vieles mehr verkauft. Insgesamt haben wir etwa 500 Produkte verkauft für einen guten Zweck: Für Kinder in Haiti.

Am Ende der Woche haben wir für ca. 560 € Waren umgesetzt und konnten den Gewinn und die Spenden, insgesamt gut 100 €, für die Kinder in Haiti überweisen.

Christina Thiel und Julia Reinhards, Klasse 6b (vollständiger Text siehe Homepage)

April

Strategien zur Verhaltenskontrolle

Trainingsraumprojekt

Im Anschluss an die letzte Lehrerfortbildung haben sich verschiedene Arbeitsgruppen gebildet, die konkrete Projekte umsetzen sollten. Dazu gehörte auch die Idee, einen Trainingsraum am Gymnasium einzurichten, in dem verhaltensauffällige Schüler zeitnah (sofort in der betroffenen Unterrichtsstunde) und unter Anleitung über ihr störendes Verhalten nachdenken und mögliche Verhaltensalternativen entwickeln können. Ein Pilotprojekt für die Jgst. 8 zeigte jedoch, dass der Bedarf / die Nutzung so gering blieben, dass die Einführung eines solchen Raumes im Moment nicht sinnvoll erscheint.

12. 4. – 14.4. Musik ist Trumpf

Probentage Chöre und Orchester

Um verschiedene Veranstaltungen und u.a. das Sommerkonzert (siehe unter Terminen) vorzubereiten, fanden wieder mehrtägige Proben der verschiedenen Musikformationen der Schule statt. Unter der Leitung von Herrn Brettschneider, Herrn Tuchscherer und Frau Busch probten u. a. die Band Futari und das Vokalensemble Vemble. Paula Kunitz und Jessica Jumpertz leiteten die Tanz-AG. In der Jugendherberge in Lindlar gab es neben fleißigem Üben natürlich auch Zeit für Spaß und Kontakte. Dass sich der Aufwand gelohnt hat, kann man live überprüfen.

16.4. Neue Zeiten beim Abisturm

Letzter Schultag der 13er mit neuem Konzept

Verhüllt stellte sich das PZ beim Abisturm dar. Auch eine gewohnheitsmäßige Störung muss organisiert sein, und so waren die Abiturienten nach üblen Erfahrungen in den Vorjahren darauf verpflichtet worden,



bereits an ihrem letzten Schultag und mit Programm den Unterricht zu behindern. Die Stühle des Lehrerzimmers waren zu pädagogischen Sitzkreisen verbandelt, im Oberstufentrakt durfte ohne Möbel auf dem Fußboden meditiert werden, eine freundliche Hintergrundmusik erscholl vom Heine-Platz her. Bei den Wettbewerben im PZ - Erprobungsstufe gegen Lehrer gegen Stufe 13 – siegten die Abiturienten aus noch ungeklärter Ursache; ich habe meine Kenntnisse im Bobbycarfahren aufgefrischt und die Kollegen haben mir gezeigt, wie man das Zelt aufbaut. Der mir eingeflößte Retro70-Pudding wurde durch das anschließende reichhaltige Frühstück deutlich übertroffen, das die 13 ihren Lehrern bereitete. Herzlichen Dank für diese angenehme Anarchie!

Inzwischen sind die Prüfungen absolviert. Wir gratulieren allen 112 Schülerinnen und Schüler zur bestandenen Abiturprüfung.

Bernd Harbeck

21.4. – 30.4. franz. Austauschschüler in WK

Zum Programm des Gegenbesuchs der Schüler aus Loches gehörte dieses Jahr natürlich die europäische Kulturhauptstadt Ruhr 2010 sowie Ausflüge nach Köln (u.a. WDR) und Düsseldorf (Landtag). Der Aufenthalt in den Familien und in der Schule verlief sehr harmonisch. Ein Indiz für das gute gegenseitige Verständnis ist, dass zwei der französischen Austauschschüler im Juni zu einem erneuten Besuch gekommen sind.

23.4. Klasse 5c beim Welttag des Buches

Am 23.4.2010 war der diesjährige Welttag des Buches. Aus diesem Anlass fanden in vielen Buchhandlungen tolle Aktionen rund ums Buch statt. Deshalb gingen wir, die Klasse 5c, mit unserer Klassenlehrerin Frau Gutschera am 21.4.2010 in die Buchhandlung Marabu im Stadtzentrum Wermelskirchens. Wir bekamen ein Buch geschenkt und durften viele Aktionen rund ums Buch erleben. Das Buch, das wir geschenkt bekamen, heißt: „Freundschaftsgeschichten“.

Es war ein schöner Tag und wir sind alle schon ganz gespannt darauf, unser Buch zu lesen.

Tugce Özkam und Leonie Karl, Klasse 5c (vollständiger Text siehe Homepage)

29.4. Saufen ... bis der Arzt kommt!?

Veranstaltungsreihe „Informationsabende für Eltern und andere Interessierte eröffnet“

Am Donnerstag , dem 29. April 2010, wurde in der Kattwinkelschen Fabrik der Auftakt zu einer vierteiligen Abendveranstaltungsreihe gegeben.

Unter dem Titel "**Saufen ... bis der Arzt kommt !?**" versammelten sich ca. 50 Interessierte in der Kulturwerkstatt, um Vorträgen von Jürgen Salewski vom Fachdienst Prävention der Diakonie der Stadt Wermelskirchen und Dr. Jens Gebhardt von der Psychosomatischen Klinik Bergisch Gladbach zum Thema "Alkohol - Wirkungen und Missbrauch" zu lauschen. Michael Haaser vom Jugendamt der Stadt, das zusammen mit der Diakonie die Schirmherrschaft für die Veranstaltungsreihe übernommen hat, und Bernhard Danger vom Kommissariat Vorbeugung der Polizei des Rheinisch-Bergischen Kreises rundeten die professionelle Einschätzung der aktuellen "Konsumsituation" in Wermelskirchen ab.



Wolfgang Braun und Andree Sohmen, Beratungslehrer für Gesundheitsfragen am Gymnasium, werden im kommenden Schuljahr eine Plattform für interessierte Eltern in der Schule bieten, um an gesundheitsrelevanten Fragen zu arbeiten und Hilfestellungen oder Tipps "von Eltern für Eltern" zu produzieren.

Vorschau: Fortsetzung der Veranstaltungsreihe am Mittwoch, 29. September 2010, zum Thema „Familie in der Pubertät oder Die Kunst, einen Kaktus zu umarmen“

Andree Sohmen (weitere Informationen auf der Homepage)

Mai

Zwischenstopp: ZAP 10

Die diesjährigen Zentralen Zwischenprüfungen für die Jahrgangsstufe zehn in den Kernfächern Deutsch (18.5.), Englisch (20.5.) und Mathematik (28.5.) verliefen wieder ohne organisatorische Pannen oder leistungsmäßige Überraschungen.

4.5. Jenseits vom 45-Minuten-Takt

Überlegungen zu einer Veränderung der Schulstundenlänge

Am 4. Mai 2010 trafen sich Vertreter aller Fachbereiche, um für ca. drei Stunden in die Beschäftigung mit Alternativen zum herkömmlichen 45-Minuten-Takt einzutauchen.

Damit liegen wir im Trend. An vielen Schulen werden ähnliche Überlegungen z.Z. angestellt oder es ist schon auf ein neues Zeitraster umgestellt worden. Dabei werden die unterschiedlichsten Tagesrhythmisierungen mit Stundeneinheit von 60, 70, 80 oder 90 Minuten erprobt. Der Trend zur Umstellung des Zeitrasters wird zwar häufig befördert durch die Umstellung von G9 zu G8 mit einer spürbaren Verlängerung der Schultage, ist aber vielerorts auch auf neue pädagogische Entwicklungen und Konzepte zu schülerorientierten Unterrichtsmodellen zurückzuführen.

Es geht in jedem Modell darum, wie einerseits die Stundenverteilung *eines* Faches über die Schuljahre (5 bis 9) verteilt wird und andererseits *alle* Fächer in den einzelnen Schuljahren sinnvoll verteilt werden. Bei unserem Treffen wurde zunächst ein 60-Minuten-Modell vorgestellt, danach wurde in den Fachgruppen untersucht, ob und wie ein 70-Minuten-Modell an unserer Schule realisierbar wäre. Es war nicht Absicht der Veranstaltung, ein bestimmtes Zeitmodell schon zu etablieren, sondern – und das kann als gelungen bezeichnet werden – eine breitere Basis im Kollegium mit den generellen Möglichkeiten und Problemen einer Zeitrasterumstellung vertraut zu machen.

Der Auftrag des Kollegiums, an der Zeitumstellung weiter zu arbeiten, ist bekräftigt worden. Im Fokus steht nun die Erarbeitung von Kriterien für die Auswahl eines für unsere Schule passenden Stundenrasters.

Günter vom Stein

12.-13.5. Kunst und Natur

Kollegiumsinterne Veranstaltung, organisiert von der Fachschaft Kunst

Von Regen und grauen Wolken begleitet, startete das Kollegium am Mittwochmorgen in die benachbarten Niederlande. Im Nationalpark De Hoge Veluwe, in der Nähe von Arnheim, wurde jedoch der Regenhahn zgedreht und die Schirme konnten stecken bleiben. So konnten die herrlichen, großzügig angelegten Parkanlagen zu Fuß oder mit den parkeigenen Fahrrädern erkundet werden. Den Hauptprogrammteil bildete die Besichtigung des Kröller-Müller-Museums, mit Bildern der klassischen Moderne und einem Van Gogh – Schwerpunkt, und des angeschlossenen Skulpturenparks mit



plastischen Arbeiten renommierter Künstler des 20. Jahrhunderts bis heute. Sehr lohnend die Führungen von kulturhistorisch hervorragend geschultem Personal!

Nach einem gemeinsamen Pfannkuchenessen fuhren einige Kollegen zurück ins Bergische, während andere den Abend in Arnheim genossen und den nächsten Tag für einen Stadtrundgang, einen Besuch im Museum für Moderne Kunst oder für einen Besuch des Burger's Zoo benutzten, eines aufwändig und nach modernen ökologischen Gesichtspunkten und Kriterien artgerechter Tierhaltung gestalteten Tierparks. Für alle Beteiligten ein unvergessliches Erlebnis. Vielen Dank an die Fachschaft Kunst, die unter der Federführung von Frau Renzmann diesen Ausflug gestaltete.

Juni

10.6. Beschlossen und verkündet

Schulkonferenz tagt

Unter anderem hat die Schulkonferenz die von der Lehrerkonferenz vorgeschlagenen freien Tage für das Schuljahr 2010 / 2011 bestätigt (siehe unter Terminen), die Einführung des Konzeptes „Soziales Lernen“ für die Jahrgangsstufe fünf und die Fortführung der Probephase des „Klassenrates“ beschlossen. Die SV Aktion „Dein Tag für Afrika“ und zwei neue Arbeitsgemeinschaften (Italienisch, Fußball) wurden genehmigt.

8.6. Zukunft der neuen Klassen acht

Infoveranstaltung für Eltern und Schüler

Die künftigen Klassen acht wurden auf einem Informationsabend über die Wahlmöglichkeiten im Differenzierungsbereich und über die geplante Umstrukturierung der Klassenzusammensetzung informiert. Ziel soll eine homogenere Klassengröße sein, ohne dass die Klassen ganz neu gemischt werden müssen.

20. 6. / 21. 6. Sportfest im Eifgen

Hauptsache mitmachen!

363 Schülerinnen und Schüler traten am Montag zum Sportfest im Eifgen-Stadion an. Bei viel Sonnenschein und guter Laune bewiesen sich unsere 5er und 6er im traditionellen Dreikampf (Weitsprung, Ballweitwurf, 50 oder 75 Meter Sprint). Hier ging es darum, möglichst viele Punkte zu sammeln, um am Ende mit der Sieger- oder Ehrenurkunde belohnt zu werden. Absolutes Highlight war wie jedes Jahr die



spannende Pendelstaffel zwischen den Schulen. Besonders haben wir uns über den ersten Platz unserer besten Läuferinnen und Läufer der Klasse 6 beim Wettlauf mit Staffelstab gefreut. Wie immer war die Stimmung großartig!

Zum Ende des Sportfestes wurde es noch einmal richtig spannend, als insgesamt 300 Schülerinnen und Schüler aller Schulen im 800 m Lauf gegeneinander antraten. Auch hier haben wir gesehen, dass wir als Schule ganz vorne sein können!

Für das gelungene Fest und die tolle Organisation ist besonders allen Sporthelfern zu danken, die die Riegen führten, beim Messen und Auswerten geholfen und vor allem für gute Laune an den Stationen gesorgt haben. Vielen Dank auch an alle Kollegen, die dieses Fest so prima betreuten.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Tina Fels

23.6. Speed 4

Wer ist der Schnellste?

Am Mittwoch durften alle Schülerinnen und Schüler freiwillig am Speed 4-Wettkampf in unserer Sporthalle teilnehmen. Dabei ging es darum, einen Slalomparcours von 10 Metern möglichst schnell zu durchlaufen. Durch spezielle Lichtschranken wurden die Reaktionszeit, Schnelligkeit und Wendigkeit des Läufers gemessen und in Bons festgehalten. Ziel war es, sich mit jedem Versuch erneut zu verbessern und in den Wettkampf gegen andere Läufer zu treten. Die Schülerinnen und Schüler, die besonders oft gelaufen sind, wurden mit Bons belohnt, die man später gegen einen Preis in verschiedenen Geschäften eintauschen konnte.

Falls du dich verbessern oder auch mal bei Speed 4 mitmachen willst, findest du weitere Termine zum Laufparcours unter www.speed4wermelskirchen.de. Viel Spaß!

Tina Fels

„Kentucky on my mind“

In Abwandlung des Songs „Georgia on my mind“, in dem der Sänger sich nach dem von ihm geliebten Landstrich sehnt, soll hier kurz dargestellt werden, weshalb der diesjährige Austausch mit unserer Partnerschule in Kentucky nicht – wie in der Vergangenheit – ausschließlich positive Erinnerungen in mir wach ruft:

Nachdem der Kollege, der auf amerikanischer Seite den Austausch leitete, sich im Dezember 2009 aus beruflichen und persönlichen Gründen aus der Organisation zurückgezogen hatte, war ich auf der Suche nach einem Ersatz, also einer Lehrkraft, die an unserer Partnerschule Englisch unterrichtet, denn es gibt dort nur den einen o.a. Deutschlehrer.

Durch das school board, das für alle Aktivitäten an amerikanischen Schulen zuständig ist, wurde ich nach zahllosen email – Kontakten auf Ende Februar vertröstet, um dann zu erfahren, dass in Zukunft kein Lehrer aus Haftungsgründen einen Austausch begleiten sollte.

Nach der ersten Schockstarre wollte ich jedoch nicht einen einmal begonnenen Austausch kampflos aufgeben, aus dem zahlreiche Freundschaften hervorgegangen sind.

Deshalb wandte ich mich – wie auch zuvor – an den Schulleiter, aber auch an zwei mir bekannte Schülmütter in Kentucky, die sich bei den vergangenen Austauschen in außergewöhnlicher Weise engagiert hatten, und fragte sie, ob sie bereit seien, mit zwölf Schülerinnen und Schülern in das ihnen bereits vertraute Wermelskirchen zu reisen.

Nach kurzem Bedenken begeisterten sie sich für meine Idee.

Rechtlich bestens abgesichert und auch mit dem Plazet unseres Sponsors TENTE-Rollen versehen halten sie sich nun mit ihren „ducklings“ vom 16.6. bis zum 5.7. in Solingen und Wermelskirchen auf.

Es ist eigentlich alles wie auch bei den anderen Austauschen: Die amerikanischen Schülerinnen und Schüler fühlen sich wohl in ihren Gastfamilien, finden das Bergische Land „wonderfully green“, die Exkursionen „interesting“ und sagen schon jetzt: „I’ll come back soon.“

Für unsere Schülerinnen und Schüler wird sich im Herbst in Kentucky nichts ändern. Wir werden wie immer am Unterricht unserer Partnerschule teilnehmen, man wird dort Exkursionen für uns organisieren, und ich bin mir sicher, dass jeder nur wunderschöne Erinnerungen aus Kentucky mitnehmen wird, also „Kentucky on my mind“, aber nur positiv. *Elke Bergmeister*

VORSCHAU

- Vom nächsten Schuljahr an wird in der fünften Jahrgangsstufe eine **Orchesterklasse** eingerichtet. Für nähere Informationen siehe Homepage.
- **Das Mädchen- und Jungentraining der achten Klassen 2010:**

Auch in diesem Jahr führen wir wieder an unserem Gymnasium das inzwischen fest etablierte Selbstbehauptungstraining für Mädchen und Konflikttraining für Jungen der Jahrgangsstufe 8 durch. Nach Klassen und Geschlechtern getrennt nähern sich die Schülerinnen und Schüler in Theorie und Praxis den Alltagserscheinungen von Konflikten und Gewalt jeder Art in Verbindung mit Lösungsmöglichkeiten für bestimmte Situationen.

Im ersten Block von Mittwoch, dem 30.06.2010, bis zum Freitag, dem 02.07.2010, trainieren die Klassen **8a** (Fr. Kayser / Fr. Fuhrmann sowie Hr. Damm / Hr. Klein), **8c** (Fr. Bredenbröcker / Fr. Betting sowie Hr. Sohmen / Hr. Mattiesson) und **8d** (Fr. Haustein / Fr. Zielinski sowie Hr. Ovelhey / Hr. Tuchscherer).

Im zweiten Block von Montag, dem 05.07.2010, bis zum Mittwoch, dem 07.07.2010, trainieren die Klassen **8b** (Fr. Haustein / Fr. Betting sowie Hr. Sohmen / Hr. Mattiesson), **8e** (Fr. Bredenbröcker / Fr. Klein sowie Hr. Damm / Hr. Klein) und **8f** (Fr. Kayser / Fr. Fuhrmann sowie Hr. Ovelhey / Hr. Tuchscherer).



Am Donnerstag, dem 01.07.2010, und am Dienstag, dem 06.07.2010, besteht je nach Interesse die Möglichkeit für einen **Besuch des Hochseilgartens in Hückeswagen**. Eine verbindliche Anmeldung durch Vorauszahlung von rund 15,- € kann von Mittwoch, dem 23.06.2010, bis zum Freitag, dem 25.06.2010, bei Herrn Sohmen oder Frau Haustein erfolgen.

Mit Vorfreude auf das Training und besten Grüßen – das Trainingsteam

1:0 für den

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Lehrer,

in diesem Sommer hat die Fußballweltmeisterschaft in Südafrika viel Aufmerksamkeit. Es dreht sich alles um das „Runde, das in das Eckige muss“, wie die Fußballlegende Sepp Herberger sagte. Vieles tritt für vier Wochen des Jahres in den Hintergrund. Es wird mitgefiebert, man sieht viele Flaggen im Straßenbild, an den Häusern und in den Vorgärten. Dabei kann auch angewandte Erdkunde betrieben werden: „Von welchem Land war das noch mal die Flagge ...?“ Nach dem Finale, wenn die Sieger den Pokal in die Höhe gehalten haben, ausgiebig gefeiert und geehrt wurden, zieht allmählich der Alltag wieder ein.



Damit dieser Alltag an unserer Schule kein langweiliger, routinemäßiger und zäher Alltag wird, unterstützt der Schulverein die Lehre an unserer Schule immer dort, wo etwas fehlt. Der Unterricht soll interessant, lehrreich, spannend und anregend zum Wohle unserer Kinder sein. Damit wir das auch weiterhin tun können, benötigen wir Sie als Mitglieder. Sagen Sie „Ja“ zum Schulverein, sorgen Sie für das 1:0 für den Schulverein und werden Mitglied, wenn Sie es noch nicht sind.

Wir freuen uns über alle Mitglieder, die bereit sind, aktiv in die Vereinsarbeit einzutreten. Bitte melden sie sich bei Interesse oder wenn Sie Fragen haben beim Vorstand. Weitere Informationen können Sie auf der Homepage der Schule bekommen.

Dr. Dieter Gieske
(1. Vorsitzender)

WETTBEWERBE UND AUSZEICHNUNGEN

Französisch-Lesewettbewerb

Am 09.06.2010 fand unser diesjähriger Französisch-Lesewettbewerb für die Jahrgangsstufen 6 bis 8 statt. Es traten aus jeder Klasse bzw. jedem Kurs drei von den Mitschülern selbst gewählte „Vorleser“ an, die je zwei Texte vorlasen. Zahlreiche Schülerinnen und Schüler konnten durch die Aussprache, Satzmelodie und gestalterische Darstellung überzeugen, sodass der Jury (bestehend aus Lehrerinnen

und OberstufenschülerInnen) die Auswahl der Sieger teilweise nicht leicht fiel. Besonders erfreulich war die rege Teilnahme und ernsthafte Vorbereitung in allen Jahrgangsstufen, sodass es auch für die teilnehmenden Französischlehrerinnen ein schöner Nachmittag war. Auch die in den Jurys vertretenen Oberstufenschülerinnen und -schüler zeigten besonderes Engagement, indem sie trotz herrlichen Wetters und Klausuren ihr fachkundiges Urteil abgaben – an Jennifer Skrapeč, Katharina Faßbender, Markus Stracke, Nina Cruz Diogo und Johannes Hemme ein herzliches Danke!

Am 06.07.2010 wird in der siebten Stunde allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern im Rahmen einer Siegerehrung eine Urkunde verliehen, und die Sieger werden sich über vom Förderverein des Gymnasiums und von der WDR Mediagroup gesponserte Sachpreise freuen können.

„black swan 07“ gewinnt die Vizemeisterschaft im Flagfootball der Schulen



Am Samstag, den 5. Juni, konnte das Team erst im Finale gestoppt werden, in dem es viele der mitgereisten Zuschauer aus Wermelskirchen, darunter auch die Schulleiterin Frau Bahr, nicht mehr auf den Bänken der Tribüne hielt. Trotz einer überzeugenden Leistung unterlag das Team am Ende knapp mit 23 zu 26. Die Freude über den Gewinn der Vizemeisterschaft konnte die Niederlage jedoch nicht trüben.

Die einhellige Meinung aller Spieler und Mitgereisten war, dass mehr erreicht wurde als man je zu hoffen gewagt hatte.

Mit dem Gewinn der Deutschen Vizemeisterschaft konnte eine sehr gute und lange Hallensaison erfolgreich beendet werden. Es warten nun einige Freiplatzturniere auf den „schwarzen Schwan“ aus Wermelskirchen. Nach dem erzielten Erfolg in der Halle darf man weiterhin gespannt sein.

Manuel Metzner

Bundeswettbewerb "Jugend musiziert"

Pfingsten fand in Lübeck der diesjährige Bundeswettbewerb "Jugend musiziert" statt. Dort haben einige unserer Schülerinnen und Schüler teilgenommen, die zuvor beim Landeswettbewerb erste Preise errungen hatten.

Dies waren Carolin und Sarah Baecker, Katja und Pia Rossow, Roland Nitsch und Benedikt Schulz in den Kategorien Cello, Gitarrenquartett und Alte Musik.

Die sechs Schüler/innen haben in verschiedenen Altersklassen einen 1., 2. oder 3. Platz erreicht. Wir gratulieren herzlich!

Schüler- und Lehrermarathon

Am frühen Sonntagmorgen des 13.6.2010 machten sich ca. 10 Schülerinnen und Schüler sowie 4 Lehrerinnen und Lehrer auf den Weg nach Leverkusen, um beim 10. EVL-HalbMarathon ihre Schule zu vertreten.

Um 9.00 Uhr fiel der Startschuss in der Opladener Innenstadt für unsere beiden Schülerstaffeln und die Lehrerstaffel. Mit insgesamt ca. 2000 LäuferInnen und bei bester Laune und Kondition

wetteiferten unsere SportlerInnen durch Wald und Wiesen, Straßen und Gassen, bis nach ca. 20 km die geforderte Distanz bravourös gemeistert war.

Die beiden Schülerstaffeln „erliefen“ sich einen fünften und elften Rang (von 49 Schulen!) und die Lehrerstaffel ließ noch sageundschreibe sieben (!) weitere Staffeln hinter sich!

Höhepunkt der Veranstaltung war zweifelsohne die Verleihung der Medaillen durch unseren Organisator S. Neuhann, der stolz auf seine Athletinnen und Athleten war.

Die übereinstimmende Meinung aller teilnehmenden Wettkämpferinnen und Wettkämpfer lautete auf dem Heimweg: „Frisch, fromm, fröhlich und frei – beim nächsten Mal sind wir wieder dabei!“

Andreas Frömmel

Doppelerfolg unserer Schulsanitäter!

Am Samstag, dem 29. Mai 2010, ab 17.30 Uhr war es so weit: Das große Zittern begann. Sieben Schulsanitäts-teams aus dem Rheinisch-Bergischen Kreis waren angetreten, um ihr Können und ihre Kompetenzen im Ersten Schulsanitätsdienst-Wettbewerb des RBK zu vergleichen. Und um 18.00 stand das Ergebnis fest: Der Doppelerfolg mit Platz 1 und Platz 3 war perfekt! Wir gratulieren allen Beteiligten ganz herzlich !



Und ganz aktuell: Die Leichtathletikschulmannschaft der Mädchen (Wettkampfklasse II) hat sich bei den Stadtmeisterschaften in Leverkusen im Juni für das Landesfinale am 13. Juli in Rhede qualifiziert – als 4. von 84 Teams! Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg!

TERMINKALENDER

- 30.6. / 1.7. „Schweden für Anfänger“ – Aufführung des Vokalpraktischen Kurses und eines Literaturkurses der Jgst.12
- 3.7. Ausgabe der Abiturzeugnisse im PZ des Gymnasiums und Abschlussball in Solingen
- 6.7. Präsentation des „Drehtür-Projekts“ der Jgst. 5 (nähere Informationen s. Homepage)
- 12.7. Sommerkonzert, 19 Uhr
- 25. – 26.8. Nachprüfungen in der letzten Sommerferienwoche (Mittwoch schriftlich, Donnerstag mündlich)
- 27.8. Dienstbesprechung des Kollegiums
- 4.-8.10. Aktionswoche vor den Herbstferien (Projektübersicht auf der Homepage)

Bewegliche Ferientage im Schuljahr 2010 / 2011:

23.12.2010

7.3.2011 (Rosenmontag)

24.6.2011 (Brückentag nach Fronleichnam)



Zimmermodelle der Klassen 6



Masken Klassen 7e / 8c – gebrannt im neuen Brennofen



Plastiken LK 12